

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 69 (1951)
Heft: 15

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

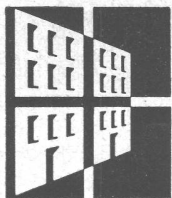
Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK
REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES S.I.A. SCHWEIZERISCHER INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREIN
UND DER G.E.P. GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER Eidg. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. W. JEGHER



GÖHNER TÜR + FENSTER NORMEN



die beste Garantie für Qualität

ERNST GÖHNER AG ZÜRICH
BERN BASEL ST. GALLEN ZUG BIEL GENÈVE LUGANO



AUFZÜGE

für Personen - Waren
Speisen - Akten
mit und ohne Feineinstellung

Gebauer
ZÜRICH
Birmensdorferstr. 273
Telephon 33 21 66

Patentanwälte
E. BLUM & Co., ZÜRICH

Gegründet 1878 Telephon 25 16 33
Bahnhofstrasse 31

Anmeldung von Erfindungen

Fabrik- und Handelsmarken

Gutachten, Prozessberatung



ING. MAX GREUTER & CIE. ZÜRICH 7
INJEKTIONS- UND GUNIT-ARBEITEN TIEFBOHRUNGEN

BERCHTOLD & Co.

HEIZUNG • LÜFTUNG
WARMWASSER
THALWIL

**INDUSTRIE-
HEIZUNG**
HEISSWASSER
STATT DAMPF

Telephon
051 / 920501

Verlag

W. Jegher & A. Ostertag, Dianastrasse 5,
Zürich / Tel. 23 45 07 / Postcheck VIII 6110

Postadresse:

Schweiz. Bauzeitung, Postfach Zürich 39

Bezugspreise

Einzelheft Fr. 1.50 — Abonnements:

12 Monate	6 Monate	3 Monate
Schweiz Ausland	Schweiz Ausland	Schweiz Ausland
60.— 66.—	30.— 33.—	15.— 16.50

Für Mitglieder des S.I.A., der G.E.P. und des Schweiz. Technischen Verbandes, sowie für Studierende der E.T.H., ermässigte Preis-Kategorien nach Tarif.

Anzeigen-Verwaltung

Mosse-Annoncen AG., Zürich, Limmat-
quai 94 / Tel. 32 68 17 / Postcheck VIII 1027

INHALT

Baumaschinen-Messe Bern 1951 . . .	199
Der Elektrogyro. Von B. Storsand . . .	199*
Strassenbrücken über den Rhein bei Bonn und Köln. Von A. Bühler . . .	203*
Heinrich Tessenow. Von Karl Keller . . .	207*

NEKROLOGE

Hans Habich	208*
-----------------------	------

MITTEILUNGEN

Nordafrikanische Bahnen	208
Modellversuche über Grundwasser- strömungen. SEV-Vereinsgebäude. Sommerkurs über Kunstgewerbe und Architektur in Schweden. Building Exhibition London. Dokumentation in Technik, Industrie, Naturwissen- schaften. ETH. Persönliches . . .	209
100 Jahre Britische Architektur. Stu- dienreise in Mittel- und Nordeng- land. Building Research Congress, London	210

LITERATUR

Bernische Burgen, von W. Laedrach. Schweiz. Baustilkunde, von A. Scheid- egger. Hausinstallationen, von P. Frommer. Brauseanlagen, von R. Hinden. Elementare Algebra, von V. Krakowski. Angewandte Mecha- nik, Festschrift Federhofer/Girk- mann	210
Integraltafeln, von W. Meyer zur Capellen. Fortschritte im Stahlbeton, von R. Saliger. Photogrammetrie, von K. Schwedelsky	211
Heizwerte von Brennstoffen, von W. Frey. Technische Thermodyna- mik, von E. Schmidt. Dezimalklassi- fikation für Elektroindustrie, von W. Mikulaschek. Neuerscheinungen . .	212

WETTBEWERBE

Sportplatz und Schwimmbad, Schwan- den. Kinderspital Aarau. Bank- und Miethaus Visp	212
---	-----

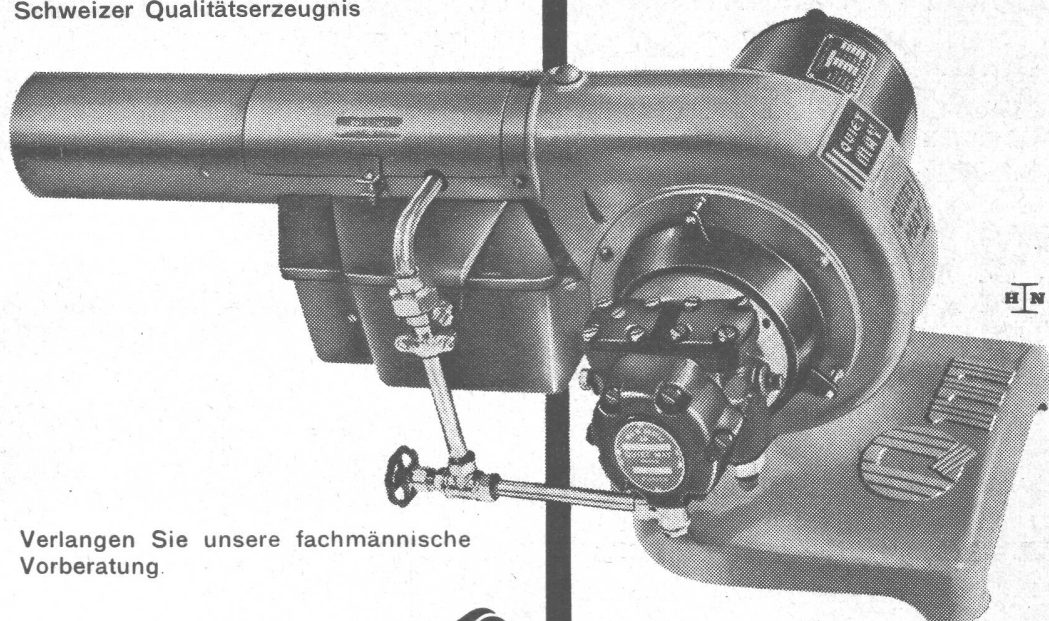
VEREINE

S. I. A. Zürich. Vorträge N. Vital, Herm. Fietz	213
Container - Verkehrstagung. SEV. SVMT. Stahlbau-Tagung Karlsruhe. Metallurgical Congress, Detroit . . .	214

VORTRAGSKALENDER	214
----------------------------	-----

QUIET MAY

Schweizer Qualitätserzeugnis



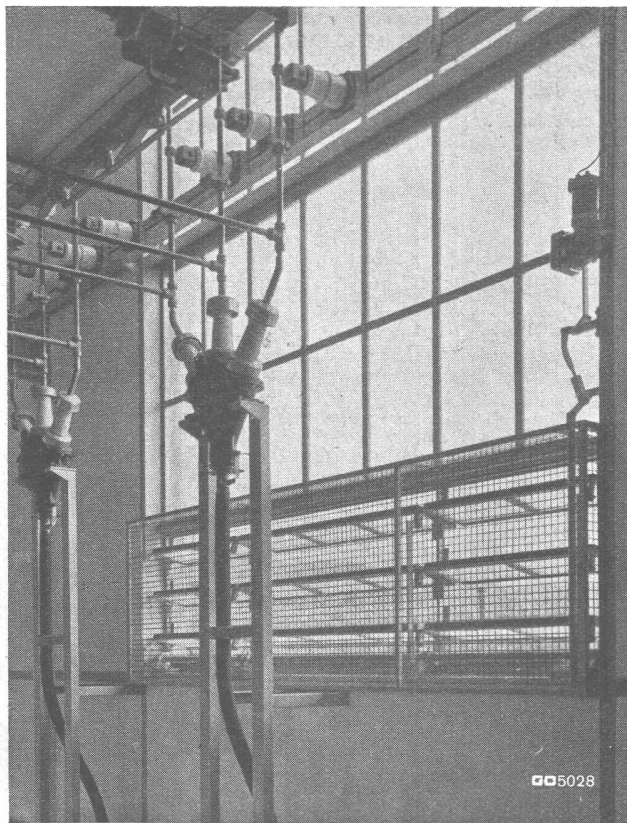
Verlangen Sie unsere fachmännische Vorberatung.

Ing. W. OERTLI A.G. 
Autom. Feuerungen
Zürich Beustweg 12 Tel. 34 1011/12/13

Ueber 8000 Anlagen in der Schweiz zeugen für seine Qualität, Wirtschaftlichkeit, Sicherheit.

Service-Stellen:

Aarau, Basel, Bern, Biel, Chur, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuchâtel, St. Gallen, Winterthur.



Stahlfenster für elektrische Schaltanlage mit pneumatischer Riegelbetätigung

GEILINGER & CO

EISENBAU  WINTERTHUR



**Leichtmetall-Türen
Schaufenster-Anlagen**
die bewährten und dauerhaften Produkte
für Ihre Betriebe

Muba Halle VIII
Stand Nr. 2952

Keller & Co. AG., Klingnau Tel. 056/51177

GLASDÄCHER

in kittlosem System „KULLY“

GLASDACHWERKE OLTEN
A. KULLY, Dipl.-Ing., OLTEN

 TEL. 539 01 und 02
 GEGRÜNDET 1854

TRANSPORT-ANLAGEN

SEILBAHNEN

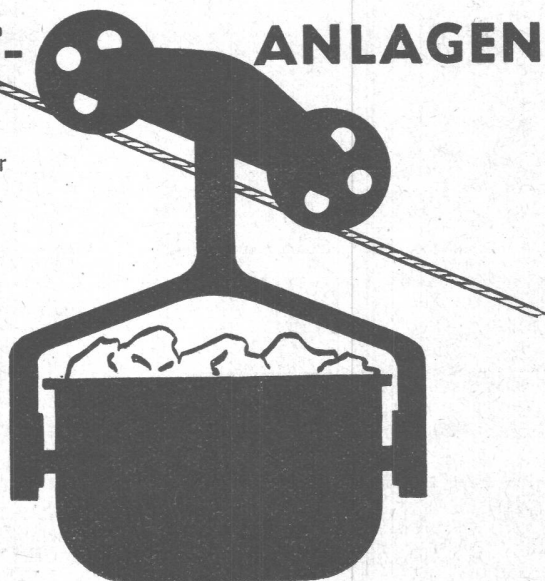
 für Personentransporte und für
 Material aller Art

SCHRÄGAUFZÜGE

SEILWINDEN

für 500–5000 kg Zugkraft

KABELKRANE

 Wir erstellen Projekte und
 Berechnungen

L. E. Küpfer

Maschinenfabrik STEFFISBURG

Seewasserversorgungen

Sondierbohrungen

Grundwasserversorgungen

E. BOSSHARD & Co ZÜRICH 2

Tödi strasse 48

Gegründet 1878

 Ingenieurbureau und
 Tiefbau-Unternehmung

Tel. (051) 23 39 85



Ventilations-Anlagen

 nach eigenen Entwicklungen.
 Sämtliche lufttechnischen An-
 lagen für Industrie und Gewerbe.
 Verlangen Sie unseren Besuch,
 wir beraten Sie gerne.

Luftheizungen Klima-Anlagen

VENTILATOR A.G. STAEFA

 Staeefa bei Zürich · Tel. 93.01.36
 Spezialisiert seit 1890

 Schweizer Mustermesse Basel Stand 4448 - Halle XIII
 Stand 3282 - Halle IX



Flexalum

JALOUSIEN

Tageslicht
ohne Blendung

Sonnenlicht
ohne Hitze

KARL WILHELM
Zeltweg 74a Tel. (051) 24 70 77 **ZÜRICH 7**

Hess & Cie., Pilgersteg, Rüti (Zch.), Drahtzieherei, Metallwaren- und Nagelfabrik

Halle XIII, Stand Nr. 4480

Press- und Stanzartikel heisst der grosse Sammelbegriff für die Fabrikation vieler hundert verschiedener Artikel des täglichen Gebrauches. Die Firma Hess & Cie. besitzt einige hundert Press- und Stanzformen und kann daher für die Ausführung neuer Artikel dieser Art ihr grosses Erfahrungspotential zur Verfügung stellen.

Wenn Sie Probleme haben, die in dieser Richtung liegen, bitte, merken Sie sich diese Bezugsquelle und reservieren Sie sich Zeit für einen Besuch an diesem übrigens auch ausstellungstechnisch auffälligen Stand. Sie erhalten dabei auch Einblick in die unerhörte Vielfalt eines Nagel- und Stiften-sortimentes für die Industrie wie für die Schuhfabriken. Ueberhaupt sind es die von dieser Firma fabrizierten Spezialitäten, die einen Besuch am Messestand interessant machen. Das sind unter anderem die phosphatierten Kopfgreifen, die zur Befestigung von Gummisohlen und deren Versenkung in der Ledersohle dienen, die Eckschutzleisten zum Schutze von Mauerkanten; die Hülsensteinschrauben zur Befestigung von Fenster- und Türrahmen; die Hesco-Stop-Jalousiebeschläge, die ein müheloses Öffnen und Schliessen der Fensterläden ohne Anbringen von separaten Rückhaltern gestatten.

Eine besondere Stärke hat die Firma Hess & Cie. in der Fabrikation von Ventilationsklappen für Entlüftung und Belüftung entwickelt. Der grosse Vorteil der «Hesco»-Ventilationen, die übrigens mit verschiedenen Luftdurchlässen hergestellt werden, liegt darin, dass sie ohne Werkzeuge zusammengesetzt und zerlegt werden können.

Aktiengesellschaft der von Moos'schen Eisenwerke Luzern

Halle XIII, Stand Nr. 4507, und Halle VIII, Stand Nr. 3000

Der Aufbau der Stände als solcher zeigt gegenüber den vergangenen Jahren keine grosse Aenderung. Jedoch sind die Ausstellungsgegenstände offenbar auf Grund weitsichtiger Planung den jeweiligen Marktverhältnissen systematisch angepasst. Dieses Jahr ist der Akzent für Stand Nr. 4507 besonders auf die in den Ziehereien und den Kaltwalzwerken erzeugten Produkte gelegt worden. Die vorher liegenden Betriebe wie Stahlwerke und Warmwalzwerke und die nachfolgenden Betriebe der Erzeugung von Kleineisenwaren sind nur nebenbei erwähnt.

Wir sehen Ring- und Profildrähte, wie auch Bandstahl in blanker, verkupferter und verzinkter Ausführung, neben Drähten in genormten Qualitäten für die autogene und elektrische Schweissung und aufgestapelte mittlere und grosse Dimensionen in blankgezogenem Stabstahl. Tadellose Ausführung und Sauberkeit lassen erkennen, dass man dem Begriff Qualität und Sorgfalt ganz besondere Achtung schenkt. Noch deutlicher wird man dessen gewahr bei Betrachtung der vielen Proben und Bilder aus der Materialprüfung und den Betriebskontrollstellen.

Stand Nr. 3000 in Halle VIII (Baumesse) zeigt Torstahl, den neuen schweizerischen Armierungsstahl (+ Pat.). Es handelt sich um einen in Elektrogüte hergestellten, mit spiralförmigen Rippen versehenen Rundstahl. Die dadurch bedingte höhere statische und dynamische Haftfestigkeit gestattet auch höhere zulässige Spannungen und damit Einsparungen am Eisengewicht bis zu 25 %. Materialprüfungstechnische Kontrollproben aus der laufenden Fabrikation zeigen jedem Fachmann die im verwendeten Stahl trotz erhöhter zulässiger Beanspruchung noch bestehenden grossen Reserven an Zähigkeit. Sicherlich wird dieser Stand nicht nur bei Eisenbetonfachleuten und Architekten, sondern auch bei Bauinteressenten Beachtung finden.

Keller & Co. AG., Klingnau Halle VIII, Stand Nr. 2952

Die seit Jahren von der Ausstellerin hergestellten Leichtmetalltüren haben sich auf dem Schweizermarkt eine wesentliche Position geschaffen. Diese Tatsache spricht in erster Linie für eine saubere Arbeit und tadellose Qualität. Wir möchten nur einige grosse Vorteile erwähnen, wie das Stabilbleiben, die Sauberkeit, die Haltbarkeit sowie das kleine Gewicht. Die Türen werden in Serien- und Einzelanfertigungen in den verschiedensten Typen hergestellt. Durch Glaseinsätze und gefärbte Profile können sehr schöne Effekte erzielt werden. Als Novum bringt die Firma eine auf der ganzen Fläche gefärbte Türe. Wie der Stand zeigt, befasst sich die Firma ebenfalls mit der Herstellung von ganzen Schaufensteranlagen.

TREPPEN

in
Granitin-Hartkunststein
bürgen für
Qualität

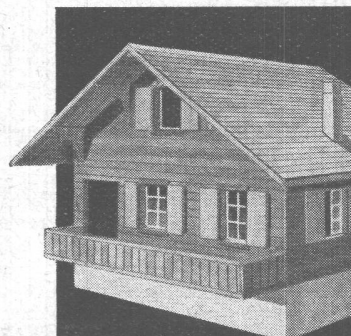
OTTO GAMMA
KOMMANDIT-GESELLSCHAFT
Telefon 45 17 25 **ZÜRICH** Renggerstrasse 1



Es ist DDT darin

FASSADEN-ARBEZOL ist die einzige Holzlasur mit DDT-Kontakt-Wirkstoffen. Diese vertilgen die tierischen Holzschädlinge schon beim Versuch, ins Holz einzudringen. Auch das andere Ungeziefer wird abgehalten. FASSADEN-ARBEZOL ist licht- und wetterbeständig. Seine fäulniswidrigen Stoffe sind 10 X stärker als die im Karbolineum enthaltenen. Ein idealer Schutz für Holzhäuser, Scheunen, Baracken, Dachvorsprünge. — Verlangen Sie Farbmuster und Prospekte.

A. Benz & Cie. Zürich 38 Albisstr. 28. Tel. (051) 45 17 72
Halle VIIIb, Stand No. 2818 (Eingang beim Postauto)



FASSADEN-ARBEZOL *die schöne Holzlasur*



BFZ-DICHTUNGEN

+ PATENT +

für Zementrohre und Steinzeugleitungen, speziell Kanalisationen, Trinkwasserleitungen, Schmutzwasserkanäle, Sammelleitungen.

Grösste Elastizität, absolute Dichtigkeit, säurebeständig.

Verlangen Sie Referenzen und Prospekte

AG. für chemisch-bautechnische Produkte
Würenlos (Aargau)

Telephon (056) 3 53 44

BAUGLÄSER Alle Sorten und Neuheiten zu günstigen Preisen.

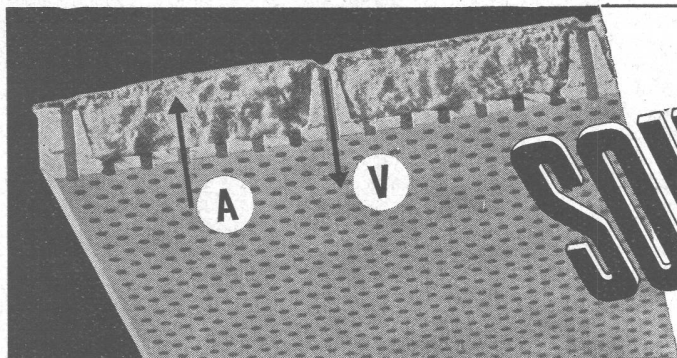
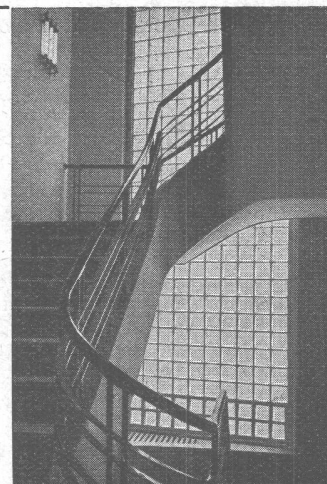
GLASBETON Spezialabteilung für **Glasbeton-Oberlichter**, garantiert wasserdicht, begeh- und befahrbare Ausführung, mit extra hellen, lichtstreuenden Kristallfliesen.

Glasbausteine extra hell, für Aussenwände, Treppenhäuser, innere Trennwände. Vorzügliche Isolation gegen Kälte, Wärme und Schall. Grosse Referenzliste. Verlangen Sie kostenlose Dokumentation und Offerte.

Ruppert, Singer & Cie. AG., Zürich

Tafelglas en gros und Spiegelglasmanufaktur

Telephon (051) 52 53 53 — Gegründet 1884 — Briefadresse: Zürich 48, Allstetten



SOUNDEX

**die dekorative
unbrennbare Platte für
Akustik u. Ventilation**

A = maximale Schallabsorption durch weiche Steinwolle-Einlage

V = Lufteinführung durch separate Löcher im Gipsrahmen
Plattengrösse 60 x 60 x 2,9 cm

Verlangen Sie den Spezialprospekt

Ausführung sämtlicher
Isolierungen gegen Wärme,
Kälte und Schall

ISOLAG AG. FÜR ISOLIERUNGEN

ZÜRICH 38 Albisstrasse 8

Telephon (051) 45 44 43



Grab & Wildi AG., Zürich und Urdorf

Halle X, Stand Nr. 3824

Die Ausstellungsobjekte verbinden sich zu einem wohl-gelungenen Gesamtbild: «Das kaufmännische und technische Büro.» Das reichhaltige Fabrikationsprogramm dieses Unter-nehmens in Büromöbeln und Zeichengeräten lässt sich durch die dargebotene Büroeinrichtung nur andeuten, um so mehr wird der interessierte Besucher gerne die Dienste erfahrener Berater beanspruchen. Als Leistungserzeugnis bringt die Aus-stellerin eine Anzahl kuranter Normtypen in Büromöbeln an die Messe. Es sind dies unter anderem: Schreibtische, Schreib-maschinentische, Aktenordner und Planschränke, sowie einige gefällige Drehstuhl- und Hockermodele. Die sorgfältige Ver-arbeitung und die gute Wahl des Holzes verrät die vorzügliche Qualität dieser Zweckmöbel.

Das moderne technische Büro wird immer mehr von der Zeichenmaschine beherrscht. 16 Modelle Präzisions-Zeichen-maschinen «Swiss Balla» und «Wild» für alle technischen Berufe vermitteln einen Einblick in die Tätigkeit des Unter-nehmens auf diesem Gebiet: Zeichenmaschinen Type «Stan-dard» zur Verwendung an Vertikal-Zeichentischen «Swiss Balla» und «Pama», Type «Media» für Pult-Zeichentische «Combi» und «Combi-Automatic», Type «Junior» und «Junior-Automatic», als Klein-Zeichenmaschinen für alle Reissbretter von Format A 1 bis A 4. Die Ausstellerin weist damit darauf hin, dass sie für jede Reissbrettgrösse und -lage, für jede technische Berufsgruppe eine passende Zeichenmaschine zu bieten vermag. Nicht nur der Berufszeichner, auch der Archi-tek, Handwerker und Student profitiert von diesem bevor-zugten Schweizerprodukt.

Vermessungstechnische Geräte sind durch eine Reihe hochpräziser Nivellierinstrumente und Theodolite vertreten. Jalons, Messlatten, Planimeter, Winkelprismen und Schnur-wasserwaagen ergänzen die Sammlung vermessungstechni-scher Artikel, welche in einer Spezialabteilung diesem Unter-nehmen angegliedert sind.

Schweizerische Wagons- und Aufzügefabrik A.-G., Schlieren-Zürich

Halle VIII, Stand Nr. 2996

Der bekannte Aufzugsturm wurde vollständig verschalt und wirkt nun wie ein hohes Gebäude. Dieser Eindruck wird noch verstärkt durch den mit Seitenwänden völlig abgeschlos-senen Stand. Eine Reihe von Photographien, welche in den Aussenwänden des Standes eingebaut sind, zeigen die verschie-denen Fabrikationszweige dieses bedeutenden Unternehmens.

Bei dem als Ausstellungsobjekt gewählten Personenaufzug sind dieses Jahr einige sehr interessante Neukonstruktionen zu sehen. In der untern Haltestelle ist eine automatisch schlies-sende Einflügeltüre mit unsichtbaren Scharnieren und grosser Glasfüllung eingebaut. Mit der Herstellung dieser Türe wurde dem Wunsch vieler Architekten entsprochen. In der obern Haltestelle, wo die Platzverhältnisse sehr beschränkt sind, ist eine vollautomatische Schlieren-Portaflex-Türe placiert, als typisches Beispiel der praktischen Anwendung dieser flexiblen Schachttüre bei maximalem Platzbedarf. Die geschachtelte Stahlblechkabine mit dem weitgehend riss- und kratzfesten Farbanstrich, sowie das leuchtende Druckknopfelement «Dru-lux» sind weitere Merkmale der bewährten und modernen Schlieren-Personen-Aufzüge.

Verband schweizerischer Ziegel- und Steinfabrikanten

Halle VIII, Stand Nr. 2922

Die Ziegel- und Steinfabrikanten legen das Hauptgewicht ihrer diesjährigen Ausstellung darauf, die Verwendung ihrer zahlreichen Produkte zu veranschaulichen. In verschiedenen Darstellungen kommen die zahlreichen Eigenschaften der Baumaterialien aus gebranntem Ton in ihren Spitzenleistun-gen zum Ausdruck, wofür die im Verlaufe des letzten Jahres erstellten Backsteinhochhäuser in Basel und Siedlungsbauten die besten Zeugen sind.

Die ausgewählten Ausstellungsobjekte beweisen und zei-gen wiederum augenfällig, dass die Baumaterialien aus ge-branntem Ton auch in der Summe ihrer Eigenschaften uner-reicht sind und es immer falsch und irreführend ist, wenn nur Vergleiche mit einer dieser Eigenschaften ohne gleichzeitige Berücksichtigung anderer Qualitätsmomente in den Vorder-grund gestellt werden. Die aus der Praxis entnommenen Bei-spiele geben uns aber auch die besten Hinweise, wie durch neuzeitliches Bauen mit altbewährten Baustoffen nicht nur einwandfreie und gesunde, sondern auch billige Wohnungen erstellt werden können.

Der von den Ziegel- und Steinfabrikanten an ihrem alt-angestammten Platz beim Eingang der Halle VIII erstellte Stand hat alle diese Fragen in einer sinnfälligen Zusammen-fassung anhand verschiedener Darstellungen zusammenge-fasst und bringt sie Fachleuten und Laien leicht verständlich zur Schau. Den Interessenten stehen am Beratungstisch die Mitarbeiter des Technischen Bureaus des Verbandes Schweiz. Ziegel- und Steinfabrikanten für mündliche Auskünfte wie auch für die Uebergabe allfälliger schriftlicher Unterlagen gerne zur Verfügung.

AG. der Maschinenfabrik von Louis Giroud, Olten

Halle III, Stand 727

Aus dem reichhaltigen Fabrikationsprogramm der Aus-stellerfirma (Waagen aller Art bis 100 t Wiegefähigkeit, Ar-maturen, Apparate, Maschinen und Transportanlagen für Gaswerke, Mahl-, Brech- und Sortieranlagen für Kohle und Koks, allgemeinen Maschinenbau, Stahl-, Kessel- und Appa-ratebau) werden hauptsächlich die Waagenerzeugnisse vor-geführt. Neben den kleinen Waagen, wie Dynamometer usw., ist eine der praktischen, immer mehr begehrten Kranwaagen, sowie diverse Teile in Originalgrösse zu einer 45-t-Gross-waage ausgestellt. So wird ein vollständiger Laufgewichts-balken, verbunden mit einem torsionsfreien Einzelhebel des Unterwerks gezeigt, wobei besonders Wert darauf gelegt wurde, dass die Funktionen der patentierten Balkenarretie-rung, des allseitig ausschwingbaren Kugelsupports, der pa-tentierten verstell- und auswechselbaren Schneiden und an-deren Einzelteilen, die zusammen die bekannte grosse Wiege-genauigkeit der Giroud-Grosswaagen ergeben, deutlich sicht-bar sind.

Ferner verdienen noch folgende Erzeugnisse der Ausstel-lerfirma besondere Beachtung, die ebenfalls ausgestellt wer-den: Die für Gaswerke bestimmten Gasdruckregler, unter welchen der neu entwickelte Hochdruckregler 1" besonders interessieren dürfte, die patentierten Wagen- und Lokomotiv-schieber, die in ihrer jetzigen vollendeten Form der ideale Helfer beim Verschieben von Eisenbahnwagen bzw. Lokomotiven geworden sind.

Walter Franke, Aarburg

Halle III, Stand Nr. 771

«Franke»-Kombinationen machen jede Küche zum Schmuckstück. Eine solche Kombination enthält Spültisch mit erweitertem Spülbecken, «Frei-Ventil» und einer Mischbrause-Batterie. Das Spülbecken ist durchwegs mit abgerundeten Kanten und Ecken versehen. Im weitem sind Anrichte- und Rüstische (Abstellflächen) sinnvoll in das Ganze eingebaut, ebenso ein moderner Herd und ein Kühlschrank. Das Haupt-merkmal ist die rostfreie Abdeckung aus Chromstahl, die in einheitlicher Höhe verläuft, von Franke erstmals angewendet und zu hoher Vollkommenheit entwickelt wurde. Geräumige und praktisch eingerichtete, platzsparende Unterbauten sind die Träger der Kombinationen. Entsprechende Oberbauten an Stelle der bisherigen, sehr viel Raum beanspruchenden Kü-chenschubfächer verleihen dem Ganzen einen harmonischen Ab-schluss. Zwischen diesen Oberbauten ist auch eine moderne Dampfzugesanlage eingebaut, die immer für reine Luft sorgt. Im Innern des Standes präsentieren sich den Besuchern eine Reihe von Einzelspültischen; ferner einige einzelne Kombina-tionen; erstmals wird auch eine kleinere Waschtroganlage in rostfreiem Chromstahl für die Waschküche gezeigt.

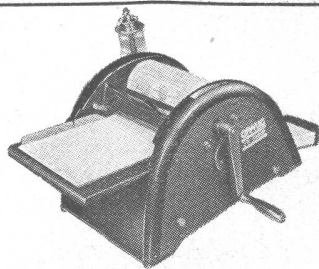


Sämtliche sanitären Installationen führt gewissenhaft aus:

SANITÄR-GENOSSENSCHAFT ZÜRICH

Zeughausstrasse 43 Gegr. 1907 Telephon 23 48 47/23 07 36

TECHNISCHES BÜRO



ORMIG
vervielfältigt
OHNE FARBE UND
OHNE MATRIZEN

- Ideal für die Herstellung der Offerformulare, Baubeschreibungen, Protokolle usw.
- Geringe Betriebskosten • Sauberes Arbeiten • Zeitgewinn

Verlangen Sie Vorführung durch den Generalvertreter für die Schweiz:

HANS HÜPPI, ZÜRICH, Birmensdorferstr. 13

Telephon 23 45 66

Technisches
Planungs-, Beratungs- u. Treuhandbüro

Planung und Ausführung von Betriebsanlagen
 betriebs-technische, -organisatorische, -wirtschaftliche
 Beratung und Kontrolle
 Inbetriebsetzung von Anlagen und Abnahme-Versuche
 Expertisen - Gutachten - Kostenvoranschläge
 Techn.-kaufm. Lieferungs- und Rechnungskontrolle

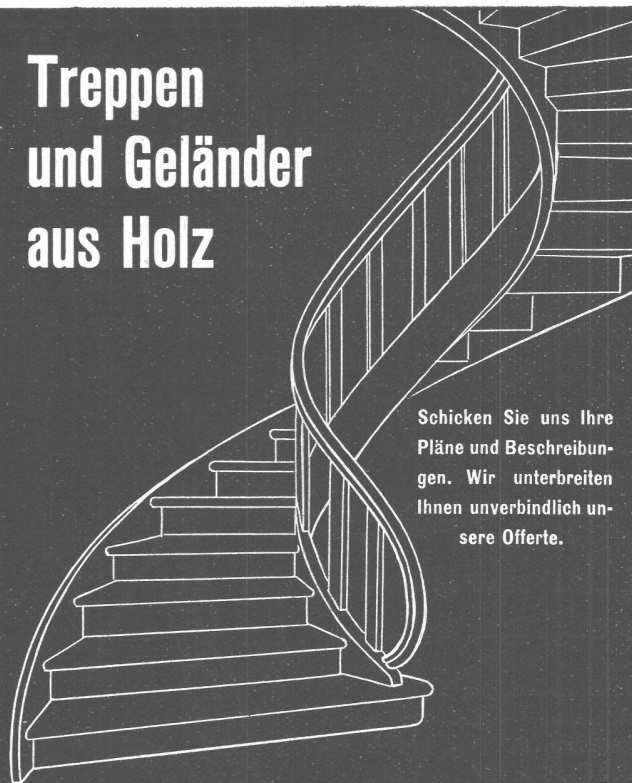
WALTER HEIDELBERGER, ZÜRICH 32

Beratender Betriebs-Ingenieur

Hegibachstrasse 90

Telefon (051) 34 58 17

Treppen
und Geländer
aus Holz



Schicken Sie uns Ihre
 Pläne und Beschreibungen.
 Wir unterbreiten
 Ihnen unverbindlich unsere
 Offerte.

WINCKLER



FRIBOURG

VETROFLEX ISOLIERUNG

altert nicht

GEGEN
WÄRME
KÄLTE
SCHALL

GLASFASERN AG.
ZÜRICH
UND LAUSANNE

PATENTE

MODELLE, MUSTER, MARKEN
 etc.
 in allen Ländern

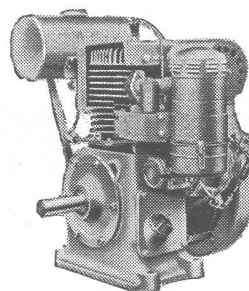
NAEGELI & Co., BERN

Patentanwälte, Bundesgasse 16

Douglas **Benzin-**
Motoren

Einzyylinder · Viertakt

Luftgekühlt · Fliehkraftregler
 Handgas-Regulierung



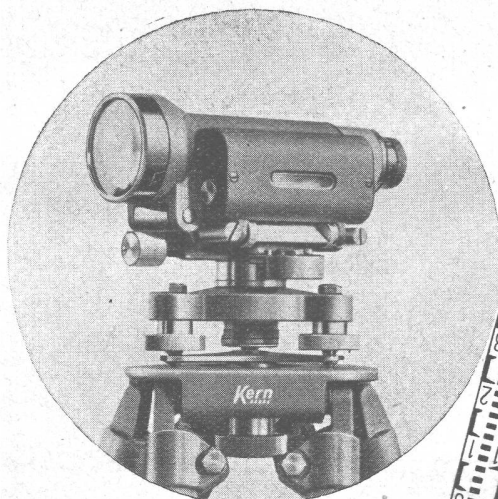
4-5 PS }
 5-6 PS } 1500 U/min
 6-7 PS }

AKSA AG., Zürich

Ingenieurbureau

Rennweg 35 Tel. (051) 23 19 28

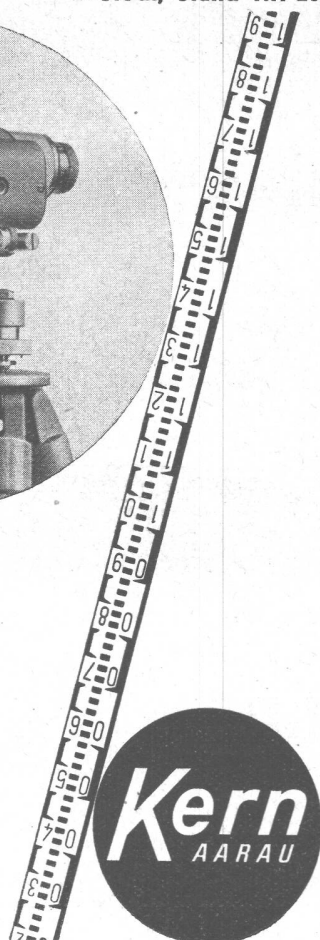
Mustermesse Halle III b,
2. Stock, Stand Nr. 2610



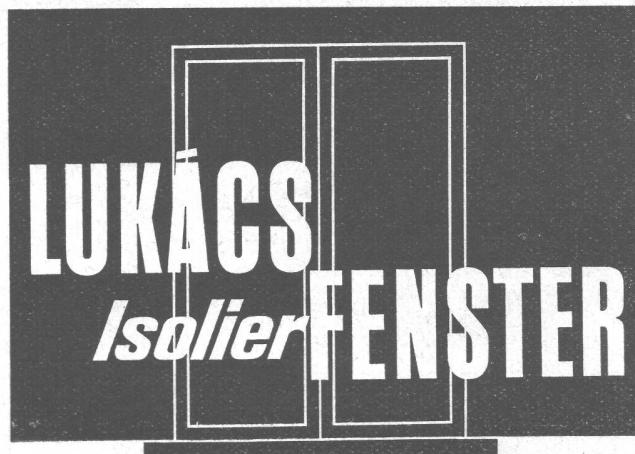
Kern Nivellier-Instrumente NK

Kleinstes Gewicht, kleinste Dimensionen — und doch ein Maximum an Präzision und Wirtschaftlichkeit der Vermessungsarbeiten.

Verlangen Sie
Prospekt NK 393



Das wärmetechnisch richtig konstruierte Fenster



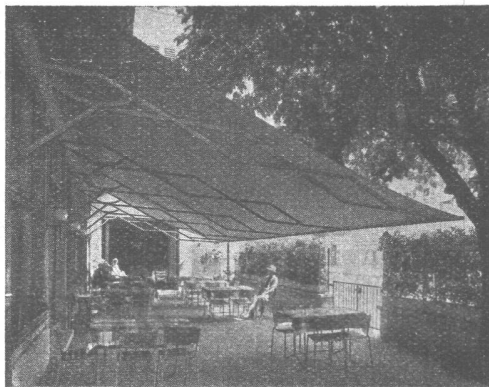
Wieviel Wärme während der Heizperiode durch die ungenügend isolierten Fenster verloren geht, ist bekannt.

**Es genügt keinesfalls,
die Fenster abzudichten.**

Notwendig ist vor allem, den Wärmedurchgang herabzusetzen. Das geschieht durch Lukács-Isolierfenster mit drei Luftschichten. Sie haben **die kleinste bisher erzielte Wärme- und Luftdurchlässigkeit.**

Einmalige Ersparnisse an Baukosten durch kleiner bemessene Heizanlagen, kleinere Kamine, weniger Maurer- und Fundamentarbeiten, kleinere Tanks und Vorratsräume, weniger Malerarbeiten.

Dauernde Ersparnisse an Heizkosten. Nach eingehenden Untersuchungen praktischer Erfahrungen auf 1 m² Fensterfläche bezogen, 68—75 %.



Schenker-Storen

Schönenwerd (Sol.) Tel. (064) 3 13 52

Vertretungen: Zürich: Tel. (051) 32 65 60
Basel: Tel. (061) 2 93 81
Luzern: Tel. (041) 2 99 68
Lausanne: Tel. (021) 3 45 47
Lugano: Tel. (091) 2 22 13

So wie heute die Preise für alle Heizmaterialien in die Höhe gehen, muss sich der Architekt, der Bauherr, der Hauseigentümer oder -verwalter fragen, was geschehen muss, damit weder die Hausbewohner wegen ungenügender Heizung frieren, noch die Heizkosten ins Ungemessene steigen.

Auch bestehende Fenster lassen sich auf einfache Weise zu Lukács-Isolierfenstern umändern (aufdoppeln). Die Kosten sind bescheiden und durch die Ersparnis an Brennstoff bald ausgeglichen.

Verlangen Sie den ausführlichen Prospekt mit näheren Angaben, Referenzen von Experten usw. von der

Vertriebs- und Propagandastelle der Lukács-Isolierfenster für die deutsche Schweiz VPLI
Zürich 7/32, Hegibachstrasse 74 Tel. (051) 32 94 58